



C 1647

Juni 2012
bis
September 2012

Der Rahlstedter

Mitteilungen des Bürgervereins Rahlstedt e.V.



*Foto aus dem Heimatarchiv des Bürgervereins:
Rahlstedter Bahnhofstraße 1963*

Der Partner für Senioren in Rahlstedt



Martha Haus

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Am Ohlendorffturm 20-22
22149 Hamburg
Tel. (040) 6 75 77-0

Diakoniezentrum Rahlstedt

- Ambulante Pflege zu Hause
- Häusliche Hilfe
- Servicestützpunkt für Senioren

Greifenberger Straße 54
22147 Hamburg
Tel. (040) 64 89 99-25

Seniorenwohnungen

- Information und Beratung
- Wohnen mit Service zu Hause durch die SVS-Karte
- Servicestützpunkt für Senioren

Brockdorffstraße 57a
22149 Hamburg
Am Ohlendorffturm 16
22149 Hamburg
Info-Tel. (040) 41 30 42 90
(Mo bis Fr 9 - 15 Uhr)



Martha Stiftung

martha-stiftung.de

- Bäder + Küchen
- Heizungstechnik
- Bauklempnerei
- Flachdachabdichtung
- Kundendienst

REITER

HAUSTECHNIK

GERHARD REITER GmbH

Bekassineau 20
22147 Hamburg
Tel. 6 47 01 78

Liebe Mitglieder und Leser des RAHLSTEDTER,

dass die digitale Erfassung der Archivbestände gut vorankommt, können Sie an diesem Heft deutlich erkennen. Gut ein Drittel der Bilder stammen aus unserer Sammlung.

Horst Schwarz hat es bei der Mitgliederversammlung kurz angesprochen, wir werden in naher Zukunft Computerabende anbieten. Die Themen richten sich nach den Wünschen der Teilnehmer. Lassen Sie uns wissen, wofür Sie sich interessieren. Anruf, Fax, Mail oder Postkarte, schicken Sie uns Ihre Themenvorschläge.

Die Redaktion



Inhaltsverzeichnis der Artikel und Mitteilungen

- | | |
|---|--|
| ● Hilfe für das Heimatarchiv
des Bürgervereins Seite 4 | ● Pflege
der Denkmalanlage
Remstedtstraße Seite 20 |
| ● Tage der Offenen Tür
im Heimatarchiv Seite 5 | ● Plattdüsich leewt Seite 21 |
| ● Veranstaltungen
DU UND ICH Seite 6 | ● Kindermusical
in Rahlstedt Seite 22 |
| ● Wichtige Termine Seite 7 | ● Personen und Fakten . . . Seite 25 |
| ● Gedächtnistraining Seite 8 | ● Musik in der
Kirche Alt-Rahlstedt Seite 27 |
| ● Gedächtnistraining
„Ein Gedicht“ Seite 9 | ● Kulturkreis der ev.-luth.
Markus-Gemeinde Seite 28 |
| ● Busausfahrt
im September 2012 Seite 10 | ● Veranstaltung der MiGG . Seite 28 |
| ● Heinrich Steinhagen Seite 12 | ● Veranstaltungen
Parkresidenz Rahlstedt . . Seite 30 |
| ● Mitglieder Seite 14 | ● Beitrittserklärung Seite 33 |
| ● Literaturnachmittag Seite 15 | ● Impressum Seite 35 |
| ● Bericht über die
Jahreshaupt-
versammlung 2012 Seite 16 | |

Hilfe für das Heimatarchiv des Bürgervereins

Obwohl wir Spenden immer gut gebrauchen können, ist diese Hilfe diesmal nicht gemeint. Wir bitten Sie um Ihr Wissen und Ihre Erinnerungen.

Im Zuge der Digitalisierung sind wir auf viele Bilder gestoßen, die nicht datiert sind.

Ein paar Mal ist es bereits einem Autofan gelungen, Bilder zeitlich einzugrenzen. Er identifizierte Fahrzeuge am Straßenrand, ermittelte das Produktionsjahr und konnte so einen Zeitraum bestimmen.

Auszüge aus dem Titelbild



Die Fahrzeuge wurden als DKW und VW-Bus T1 erkannt. Unser Titelbild wurde somit auf etwa 1963 datiert (Danke, Herr Smitt).

Wenn Sie ebenfalls Spaß an solchen Rätseln haben, nur zu. Wir werden ab sofort in jedem RAHLSTEDTER zwei undatierte Bilder veröffentlichen.



Straße: Am Knill (Datum und Blickrichtung unbekannt)



*Brockdorf-
straße,
Richtung
Rahlstedt-Ost
(Datum
unbekannt)*

Wenn Sie eine Antwort wissen, schreiben Sie uns:

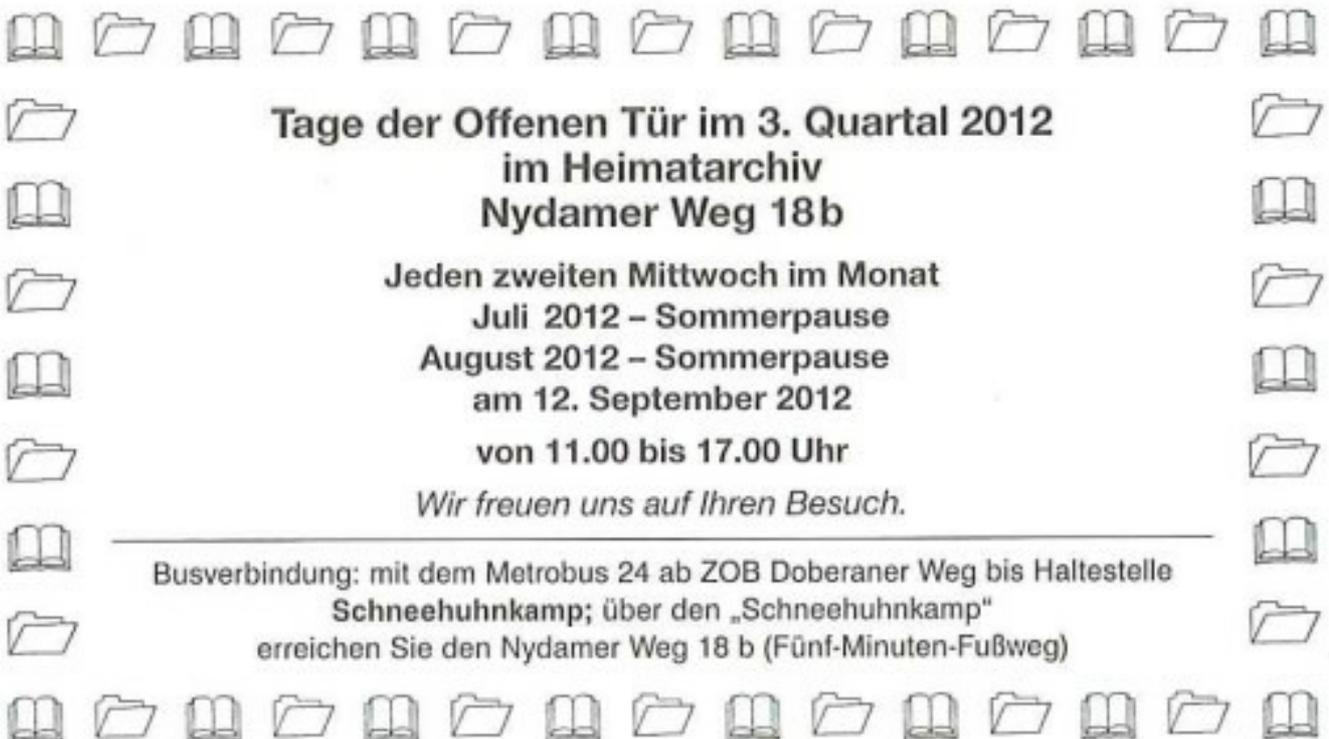
Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Nydamer Weg 18b, 22145 Hamburg

oder schicken ein Fax 0 40-6 78 95 03 oder eine Mail heimatarchiv@bv-rahlstedt.de

Wichtig: bitte begründen und / oder belegen Sie Ihre Datierung und Erkenntnisse nachvollziehbar.

*Arbeitskreis »Heimatarchiv«
Bilderquelle: Heimatarchiv*



**Tage der Offenen Tür im 3. Quartal 2012
im Heimatarchiv
Nydamer Weg 18b**

**Jeden zweiten Mittwoch im Monat
Juli 2012 – Sommerpause
August 2012 – Sommerpause
am 12. September 2012
von 11.00 bis 17.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Busverbindung: mit dem Metrobus 24 ab ZOB Doberaner Weg bis Haltestelle
Schneehuhnkamp; über den „Schneehuhnkamp“
erreichen Sie den Nydamer Weg 18 b (Fünf-Minuten-Fußweg)

Veranstaltungen DU UND ICH für Juni bis September 2012

JUNI Mittwoch, den 20. 6. – 15.00 Uhr
Das Malteser-Hospiz-Zentrum
Bruder Gerhard aus Volksdorf stellt sich vor

Seit 1991 begleitet das Hospiz-Zentrum schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Bezugspersonen in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung. Über 100 geschulte ehrenamtliche BegleiterInnen stellen sich dieser Aufgabe. Ramona Bruhn berichtet über dieses in unserer Gesellschaft sonst oft vermiedene Thema.

JULI SOMMERPAUSE

AUGUST SOMMERPAUSE

SEPTEMBER Mittwoch, den 19. 9. – 11.00 Uhr
In Wilhelmsburg auf Touren kommen –
ein Bus-Shopping / Stadt-Spaziergang

Dieser Rundgang mit Hanne Hollstegge durch den Hamburger Stadtteil Wilhelmsburg steht auf dem Programm. Diese Veranstaltung schließt thematisch an den Vortrag vom Oktober 2011 an. Natürlich ist es auch möglich, den Rundgang ohne vorherige Teilnahme am Vortrag mitzumachen.

Vom S-Bahnhof Veddel geht es zum IBA-Dock (Infostelle der Internationalen Bauausstellung 2013). Hier wird mit Blick auf ein großes Modell ein Einstieg in die vielfältigen Entwicklungen auf der mit 35 qkm größten Flussinsel Europas geboten. Danach geht die Fahrt mit dem Bus zum Spreehafen-Knie und von dort mit mehreren Zwischenhalten bis in den Wilhelmsburger Süden zum Naturschutzgebiet Heukenlock (Elbauenwald). Lohnende Zwischenstopps werden eingelegt am Stübenplatz im Reiherstiegviertel, am Energie-Bunker, im Weltquartier, am Krankenhaus Groß-Sand, am Wasserturm.

Am Ende des Rundgangs bietet sich die Möglichkeit, gemeinsam Mittag zu essen.

Kosten pro Person: € 11,- zuzüglich HVV-Karte (unbedingt erforderlich). Das Geld wird an Ort und Stelle eingesammelt.

Anmeldung bis zum 14. September 2012 in der Geschäftsstelle des Bürgerverein Rahlstedt e.V. unter der Tel.-Nr.: 678 95 03.

Treffpunkt: 9.45 Uhr vor dem Fahrstuhl im Bahnhof Rahlstedt.

*Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen statt
in den Räumen der Firma Soziale Dienste Karin Kaiser,
Rahlstedter Bahnhofstraße 7, 22143 Hamburg.*



Bitte gleich notieren!

**Wichtige Termine
im 2. und 3. Quartal 2012**



ÜBERSICHT

JUNI	Mittwoch, den 13. 6. von 11.00 bis 17.00 Uhr Tag der offenen Tür im Heimatarchiv	(siehe Seite 5)
	Mittwoch, den 20. 6. um 15.00 Uhr Freizeitkreis DU UND ICH – Vortrag	(siehe Seite 6)
	Samstag, den 23. 6. um 16.00 Uhr Denkmalpflege Remstedtstraße	(siehe Seite 20)
	Mittwoch, den 27. 6. um 15.00 Uhr Literaturnachmittag	(siehe Seite 15)
JULI	Samstag, den 28. 7. um 16.00 Uhr Denkmalpflege Remstedtstraße	(siehe Seite 20)
AUGUST	Samstag, den 25. 8. um 16.00 Uhr Denkmalpflege Remstedtstraße	(siehe Seite 20)
	Mittwoch, den 29. 8. um 15.00 Uhr Literaturnachmittag	(siehe Seite 15)
SEPTEMBER	Mittwoch, den 12. 9. von 11.00 bis 17.00 Uhr Tag der offenen Tür im Heimatarchiv	(siehe Seite 5)
	Freitag, den 14. 9. um 8.00 Uhr Busausfahrt nach Hankensbüttel	(siehe Seite 10)
	Mittwoch, den 19. 9. um 11.00 Uhr Freizeitkreis DU UND ICH – Ausflug	(siehe Seite 6)
	Samstag, den 22. 9. um 16.00 Uhr Denkmalpflege Remstedtstraße	(siehe Seite 20)
	Mittwoch, den 26. 9. um 15.00 Uhr Literaturnachmittag	(siehe Seite 15)

Alle Termine finden Sie auch bei uns im Internet unter www.bv-rahlstedt.de
in der Rubrik **VERANSTALTUNGEN**

Die Daten zum **Gedächtnistraining** sind hier nicht extra aufgeführt.

Es findet **jeden Montag von 10.30 bis 12.00 Uhr** und **dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr**
in den Räumen des Bürgervereins Nydamer Weg 18 b statt.



KURT ATTS & Sohn

SCHLÜSSEL-SOFORT-DIENST UND SCHLOSSEREI

22149 Hamburg (Rahlstedt), Rahlstedter Straße 68 a. Tel.: 6 72 24 06

Gedächtnistraining

Der Kurs Gedächtnistraining unter der Leitung von Frau Ewert findet **montags von 10.30 bis 12.00 Uhr** und **dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr** in den Räumen des Bürgervereins Rahlstedt e.V., Nydamer Weg 18b in 22145 Hamburg^{*)} statt. Es wird ein geringer Kostenbeitrag erhoben.

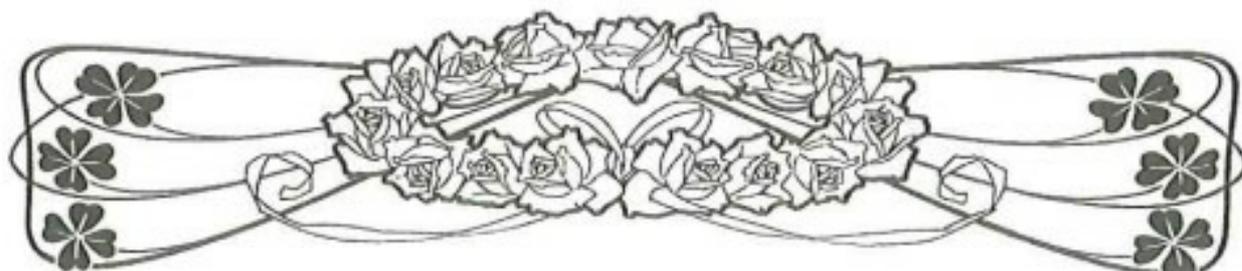
Die Dienstagsgruppe würde sich über „Zuwachs“ sehr freuen. Neue Teilnehmer/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldungen in der Geschäftsstelle des Bürgervereins unter Telefon und Fax: 6 78 95 03.

^{*)} Busverbindung mit dem Metrobus 24 ab ZOB Doberaner Weg bis zur Haltestelle Schneehuhnkamp; über den „Schneehuhnkamp“ erreichen Sie den Nydamer Weg 18 b (Fünf Minuten-Fußweg).



Gedächtnistraining in den Räumen des Bürgervereins
FOTO: KAREL MADERYC



Verflixt, schon wieder was vergessen – jetzt geh' ich zum Gedächtnistraining!

Gedächtnistraining fördert Konzentration und Wahrnehmung.

Frau Ewert hält uns gut in Schwung
durch Kopfrechnen, konzentriertes Lesen,
„um die Ecke“ denken und Rätsel lösen,
rückwärts lesen, rückwärts zählen,
beim Quiz die richtige Antwort wählen,
versteckte Zahlen im Text erkennen,
logisch denken und Fehler benennen.

Bei Zahlenkolonnen rauf und runter
werden die grauen Zellen munter.
Ob Denkaufgabe, ob Wortfindungsspiel ...
es macht Spaß und wir lachen viel.

Wir sind ein fröhlicher Verein.

Interesse geweckt?

Dann schau doch mal rein!

Ursel Hähls



WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend
**Grundstücke, Häuser und Wohnungen
zum Verkauf und zur Vermietung**



solide Abwicklung, keine Kosten für den Verkauf und die Vermietung,
Grundstücksteilung, Beratung, Bauanträge

Treptower Str. 143 · 22147 Hamburg-Rahlstedt

Email: email@warnholz-immobilien.de Internet: www.warnholz-immobilien.de

Tel. 647 51 24 · Fax 647 01 68

Busausfahrt im September 2012



Am Freitag, dem 14. September 2012 (Abfahrtszeit 8.00 Uhr) bietet der Bürgerverein Rahlstedt e.V. eine Tagesfahrt zum Otter-Zentrum nach Hankensbüttel an.

Im europaweit einzigartigen Otter-Zentrum Hankensbüttel wird interessierten Menschen diese bedrohte Tierart innerhalb ihrer authentischen Lebensräume näher gebracht. Wenn der Besucher sich ganz genau umsieht, entdeckt er auch enge Verwandte des Otters. Dachse oder Hermeline sind hier z. B. ebenfalls zu beobachten. Gleich nach der Ankunft beginnt ein längerer begleiteter Rundgang mit spannenden Informationen zu diesen possierlichen Tieren. Anschließend wird im parkeigenen Restaurant das Mittagessen serviert. Danach geht es zur Salz- und Hansemetropole Lüneburg. In der äußerst gemütlichen Innenstadt kann man sich auf eigene Faust in aller Ruhe bis zur Rückfahrt umsehen. Vielleicht steht der Sinn ja nach einer belebenden Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen (nicht im Preis enthalten).

Auf jeden Fall erwartet die Teilnehmer ein fesselnder erlebnisreicher Tag!

Wahlweise Mittagessen:

1. Hähnchenbrustfilet mit Reis und Currysauce, kleiner Salat
2. Schnitzel mit Gemüse und Kartoffeln
3. Rindergulasch mit Gemüse und Kartoffeln oder Nudeln

Bitte bei der Anmeldung angeben, welches Gericht gewünscht wird.

Preis pro Mitglied: € 45,-

Preis pro Gast: € 47,50

Der Preis enthält die Busfahrt, Eintritt Otter-Zentrum, Führung durch das Gelände, Mittagessen, Obolus für den Busfahrer.

Abfahrt um 8.00 Uhr ab ZOB Rahlstedt gegenüber der Post

Rückkunft gegen 19 Uhr ZOB Rahlstedt

Anmeldungen bis zum 7. September 2012 mit dem Anmeldeabschnitt an den Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Weitere Informationen: Geschäftsstelle des Bürgervereins Rahlstedt e.V., Tel.: 678 95 03

ANMELDUNG

Busausflug "HANKENSBÜTTEL" am 14. September 2012

an die Geschäftsstelle des Bürgervereins, Nydamer Weg 18b, 22145 Hamburg
Telefax: 040 - 678 95 03

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname	JA	NEIN
<input type="text"/>	Mitglied	

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname	JA	NEIN
<input type="text"/>	Mitglied	

<input type="text"/>
Adresse, Telefon

<input type="checkbox"/>	Hähnchenbrustfilet	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Schnitzel	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Rindergulasch	<input type="checkbox"/>

Mittagessen (bitte ankreuzen)

Der Betrag Euro wird gleichzeitig auf das Konto des Bürgerverein
Rahlstedt e.V. bei der Postbank Hamburg - BLZ 200 100 20 (Kto. 28 71 43 - 200) überwiesen.

Stichwort **BUSFAHRT HANKENSBÜTTEL**

Datum, Unterschrift

Heinrich Steinhagen

Am 24. August 2011 hatten sich die SPD-Fraktion Wandsbek und der Bürgerverein Rahlstedt dafür stark gemacht, die neuen Erschließungsstraße, vom Großlohering abgehend, nach Heinrich Steinhagen zu benennen. Der Künstler hatte in Sichtweite des Weges gelebt und gewirkt.

Am 9. Mai 2012 weihte Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff die Straße offiziell ein.



**Namensgebung
STEINHAGENWEG**

Wie vom Vorsitzenden des Bürgervereins angekündigt, wurde die Straßenbenennung von einer Ausstellung über Heinrich Steinhagen begleitet. Gemeinsam mit dem Rahlstedter Kulturverein und dem KulturWerk Rahlstedt konnte das Projekt realisiert werden.



**Die Organisatoren
der Ausstellung**



Eine Stunde nach der Straßenbenennung öffnete die Ausstellung ihre Pforten, als Hausherr der Parkresidenz Rahlstedt begrüßte Markus Berns die Gäste. Er betonte, wie wichtig die Zusammenarbeit der verschiedenen Institutionen sei und es dem Credo seines Hauses entspräche, für kulturelle Veranstaltungen Unterstützung zu gewähren.

Auch Eröffnungsredner Peter Blänsdorf zeigte sich beeindruckt, dass es den drei Vereinen gelungen war, 42 Exponate für die Ausstellung zusammen zu tragen. Ungewöhnlich sei auch, dass alle Ausstellungsstücke aus privater Hand zur Verfügung gestellt wurden. Und ohne die tatkräftige Hilfe einiger Haustechniker der Parkresidenz würde so manches Bild nicht an seinem Platz hängen.

Jens Seligmann – Text und Fotos



www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne „ST. ANSCHAR“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung



Tag & Nacht erreichbar
040 - 68 60 44

Litzowstr. 13 ■ 22041 HH-Wandsbek • Meiendorferstr. 120 ■ 22145 HH-Rahlstedt ■ 040-678 16 47



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Mitgliedern für das neue Lebensjahr alles Gute, neben Zufriedenheit und Wohlergehen insbesondere auch eine gute und stabile Gesundheit. Wir sprechen diese Wünsche für alle Mitglieder aus, die ihren Geburtstag in den vergangenen Monaten feiern konnten. Die nachstehend genannten Mitglieder haben einen runden Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr oder ein hohes Lebensalter erreicht.

März 2012

- 1. 3. Eikenroth, Christa
- 2. 3. Kinne, Klaus
- 6. 3. Sachritz, Gerhard
- 7. 3. Grützner, Peter
- 13. 3. Gobbert, Ursel
- 13. 3. Koch, Sonja
- 16. 3. Grünig, Karl-Heinrich
- 17. 3. Jürgensen, Klaus
- 17. 3. Naumann, Siegfried
- 20. 3. Becker, Elis.Charlotte
- 23. 3. Furczyk, Hardo
- 23. 3. Prahst, Walter
- 27. 3. Brandt, Lisa
- 29. 3. Dartmann, Helga

April 2012

- 5. 4. Nauroth, Ingeborg
- 7. 4. Thyzel, Freia
- 9. 4. Büsch, Harald
- 11. 4. Ruge, Ursula
- 13. 4. Wiegmann, Dr. Günther
- 14. 4. Jürgensen, Ingrid
- 19. 4. Nirmheim, Robert
- 19. 4. Wieckhorst, Karl-Heinz
- 24. 4. Nupnau, Inge



- 30. 4. Alvensleben, Ingeburg
- 30. 4. Meier, Josette

Mai 2012

- 9. 5. Köppen, Dr. Kurt
- 13. 5. Nagorny, Jürgen
- 17. 5. Nauroth, Edgar
- 19. 5. Stegelmann, Wolfgang
- 20. 5. Gehrke, Vera
- 22. 5. Meyer, Helga
- 23. 5. Mirow, Lisa
- 29. 5. Fink, Helma

Als neue Mitglieder begrüßen wir sehr herzlich:
Jörg Meyer,
Michael Schulze,
Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Rahlstedt,
Ingrid und Klaus Goewe

Durch den Tod verloren wir
unsere Mitglieder

**Annemarie Bade
Elli Severin**

Unser Mitgefühl
gilt den Angehörigen.

Wir werden den Verstorbenen
ein ehrendes Andenken bewahren.



Borchardt

**Wir vermieten/verkaufen
Ihre Immobilie.**

040 67584479

www.borchardt-immobilien.de



Literaturnachmittag

Lesen macht Spaß!!!

Die nächsten Termine sind
jeweils mittwochs um 15 Uhr
bei Hanne-Lore Barthels
im Galileiweg 10

Juli – SOMMERPAUSE
am 29. August 2012
am 26. September 2012

Hanne-Lore Barthels (Telefon: 647 50 00)



ACHTUNG! Treffpunktänderung!

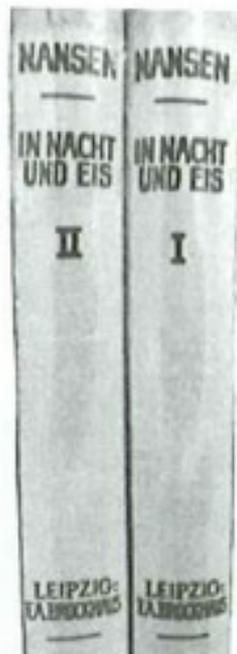
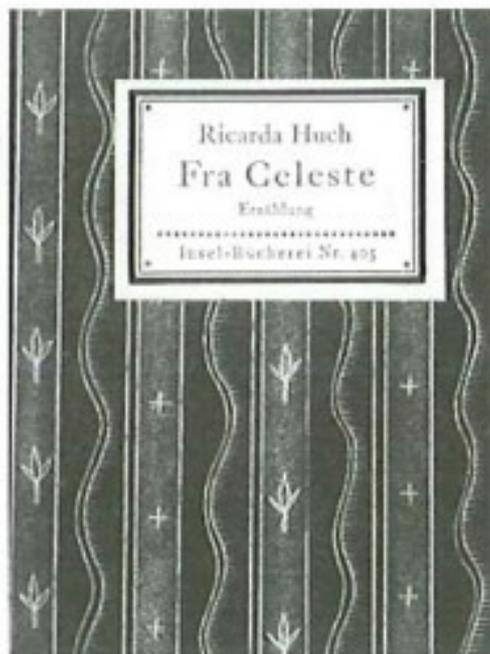
Wir treffen uns jeweils um 15.00 Uhr in meinem Haus Galileiweg 10.
Mit dem Metrobus 26 ab ZOB Rahlstedt bis Birkenallee,
dann bei der Ampel über die Straße gehen.

Bei den Büchern, die ich bisher vorgestellt habe, bemühte ich mich, dass sie einen aktuellen Anlass hatten, wie z.B. der Ausflug nach Lüneburg (Der Sulfmeister), Besichtigung des Auswanderermuseums (Jürnjakob Swehn, der Amerikafahrer), Jubiläumsjahre von Kleist (Das Erdbeben in Chili), Heine (Die Harzreise, Mahler (Mein Leben v. Alma Mahler-Werfel) mit Schwerpunkt auf die Ehejahre mit Gustav Mahler. Nach dem Besuch der Stadt Dömitz, wo einige die Festungsanlage besichtigen konnten, war natürlich „Ut mine Festungtid“ von Fritz Reuter dran, weil er dort seine letzten Festungsjahre verbracht hat.

Einige der behandelten Bücher können Sie auf dem untenstehenden Foto sehen. H.-L. Barthels

Autoren und Titel des Bücherstapels

Böll	Nicht zur Weihnachtszeit	Necla Kelek	Die fremde Braut
Tilmann Jens	Demenz	Julius Wolff	Der Sulfmeister
Siegfried Lenz	Schweigeminute	Nansen	In Nacht und Eis
Elizabeth v. Armin	Elizabeth auf Rügen	Ricarda Huch	Fra Celeste



Jahreshauptversammlung 2012

Wie in jedem Jahr hatte der Vorstand zur Mitgliederversammlung eingeladen, diesmal wieder im Hotel Eggers.

Mit 73 Mitgliedern und acht Gästen war die Versammlung erfreulich gut besucht.

Pünktlich eröffnete der Vorsitzende Horst Schwarz die Veranstaltung, begrüßte die Anwesenden und stellte satzungsgemäß die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung fest. Er gedachte der verstorbenen und begrüßte die neuen Mitglieder.

Der nächste wichtige Tagesordnungspunkt war der Bericht des Vorstandes über die vergangenen 12 Monate. Da auch noch die Vorstandswahl an diesem Abend anstand, hatte der Vorstand beschlossen, dass der Bericht nach Rücksprache mit den Leitern der Arbeitskreise von Horst Schwarz allein vorgetragen wurde.

Angefangen beim Arbeitskreis »Literaturnachmittag« von Hanne-Lore Barthels, der sich einmal im Monat traf und viele Bücher mit aktuellem Bezug besprochen hatte. So zum Beispiel Fritz Reuters »Ut mine Festungstide« anlässlich des Ausflugs nach Dömitz. Neu ist, dass die Teilnehmer sich seit April 2012 bei Frau Barthels zuhause treffen.

Über das »Heimatarchiv« berichtete er von dem Fortschritt bei der Digitalisierung und Katalogisierung. Zum Zeitpunkt der Versammlung waren über 3.200 Bilder aus dem Archiv in Bits und Bytes umgewandelt worden, außerdem wurden über 600 Presseartikel erfasst, bei über 100 ist bereits eine so genannte Volltextsuche möglich.

Als Leiter des Heimatarchivs verspricht sich Horst Schwarz vor allem zwei Dinge von diesen Maßnahmen: (1) das Auffinden von Bildern und Texten wird deutlich vereinfacht und schneller und (2) die zum Teil wertvollen Originale werden nachhaltig geschützt, das sie nur noch in Ausnahmefällen hervorgeholt werden müssen.

Erfreut konnte er den Mitgliedern auch mitteilen, dass die Bewerbung um so genannte Tronc-Mittel erfolgreich verlaufen ist. Die von der Hamburgischen Bürgerschaft gebilligte Zuweisung ermöglicht es dem Archiv, einen leistungsfähigen Computer anzuschaffen, sowie einen Scanner, der sich besonders für die Digitalisierung von Büchern eignet.

Der »Freizeitkreis DU UND ICH« verzeichnete gewohnt gute Besucherzahlen bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen. Ein Zeichen dafür, dass die Leiterin Jutta Ewert ihre Vortragenden sorgsam auswählt. Aber auch ihr zwei Mal wöchentlich durchgeführtes Gedächtnistraining ist stets gut besucht.



**Horst Schwarz
berichtet
über die Arbeit
des Vorstandes**

Horst Schwarz betonte in seinem Bericht, wie wichtig es sei, dass der Bürgerverein von außen wahrgenommen werde. Zu dieser „Sichtbarkeit“ trugen auch die Aktivitäten des Arbeitskreises »Natur und Umwelt« unter der Leitung von Peter Meincke bei. Damit Rahlstedt wie in jedem Jahr „aufblühen“ kann, wurden zahlreiche Blumenzwiebeln im Liliencronpark gepflanzt. Auch die Teilnahme an der Aktion der Stadtreinigung „Hamburg räumt auf“ gehört zum traditionellen Repertoire dieses Arbeitskreises, wie auch die Pflege der Denkmalanlage in der Remstedtstraße.

Da Herr Meincke aus dem Vorstand ausgeschieden ist, hat Gerhard Sinzig nach der Wahl die Leitung dieses Arbeitskreises übernommen.

Der von Peter Meincke ebenfalls geleitete Arbeitskreis »Allgemeine kommunale Angelegenheiten« erfüllt das „Kerngeschäft“ des Bürgervereins.

Als Schnittstelle zwischen Politik und Bürgern beobachten die Mitglieder des Arbeitskreises sehr genau die kommunalen Entwicklungen. Sie nehmen regelmäßig an den Sitzungen des Regionalausschuss Rahlstedt teil, besuchen im Einzelfall Sitzungen von Ausschüssen im Bezirksamt Wandsbek und weisen die Kommunalpolitik auf Missstände hin. Die Kontaktpflege hat bei dieser Arbeit eine hohe Priorität. Der Besuch von Veranstaltungen der politischen Parteien gehört ebenso dazu, wie die Teilnahme am „Rahlstedter Bündnis“.

Aktuell beteiligt sich der Arbeitskreis aktiv an der Neugestaltung des Helmut-Steidl-Platzes. Mit dem Ziel, Rahlstedt für Besucher (und natürlich auch für die Rahlstedter selbst) attraktiver zu machen, trägt der Arbeitskreis seine Vorschläge vor. Einer davon ist die Einrichtung einer Fahrrad-Station am Bahnhof.

Die Leitung des Arbeitskreises »Allgemeine kommunale Angelegenheiten« wurde nach der Wahl von Jürgen-Robert Wulff übernommen.

Der Arbeitskreis »Städtebauliche Rahmenplanung« unter der Leitung von Dr. Gisbert Gürth ist mit den kommunalen Angelegenheiten eng verwoben. Mit Informationen werden Bürger beim Milieuschutz unterstützt. Zuletzt bei einem Bauvorhaben im Schneehuhnkamp.

Ein weiteres Standbein für die „Sichtbarkeit“ des Bürgervereins ist der Arbeitskreis »Öffentlichkeitsarbeit« unter der Leitung von Jens Seligmann. Hier arbeiten die Redaktionen vom Internet und dem „Rahlstedter“ eng zusammen.

Außerdem werden neue Techniken probiert, die gerade der Internet-Redaktion als Multiplikator dienen. Dazu gehört seit November 2011 die monatliche Herausgabe einer „Newsletter“, in der die Abonnenten per Email auf neue Angebote hingewiesen werden.

Und seit Juni 2011 unterhält der Bürgerverein ein Konto bei dem sozialen Netzwerk FACEBOOK. Hier wird ebenfalls auf neue Angebote und Veranstaltungen des Vereins hingewiesen. Zu den knapp 250 „Freunden“ (so werden bei Facebook die Kontakte und Abonnenten genannt) zählen fast die halbe Hamburger Bürgerschaft, zwei Drittel der Bezirksversammlung Wandsbek sowie zahlreiche Rahlstedter Institutionen und Personen.

Das Internetangebot umfasst zurzeit knapp 300 Seiten. Mit über 1700 Bildern wurde diese Zahl gegenüber dem Vorjahr nahezu verdoppelt. Über 600 Texte sind als druckbare Version bereitgestellt.

Im Berichtszeitraum (April 2011 bis April 2012) verzeichneten die Webseiten des Bürgervereins über 70.000 Besucher. Insgesamt wurden dabei 174.000 Seiten angesehen, die beliebteste Seite ist „Aktuelles aus Rahlstedt – kurz notiert“ (von der Redaktion liebevoll „KuNo“ genannt).

Es zählt auch zu den Aufgaben des Arbeitskreises »Öffentlichkeitsarbeit« alle anderen Arbeitskreise bei ihren Aktivitäten zu unterstützen, sei es, dass für Aktionen Werbung gemacht, von Ereignissen berichtet oder gemeinsam Kontaktpflege betrieben wird.

Der Arbeitskreis »Jugend«, ebenfalls unter der Leitung von Jens Seligmann, hat im Berichtszeitraum zwei größere Aktionen angestoßen.

Zum 50jährigen Jubiläum des Bürgervereins wurde für den Wandseelauf 2011 eine kleine Laufmannschaft zusammengestellt (wir haben ausführlich darüber berichtet).

Und gemeinsam mit dem Rahlstedter Kulturverein und dem KulturWerk Rahlstedt wurde der „Rahlstedter Kinder LiteraturPreis“ (RaKiLi) ins Leben gerufen.

Während das Lauftraining von vorn herein als Einzelaktion konzipiert wurde und eine dauerhafte Fortführung nicht geplant war, haben die Organisatoren bei RaKiLi entschieden, den Schreibwettbewerb alle zwei Jahre zu wiederholen.



Zum Abschluss seines Vortrages stellte Horst Schwarz noch einige zukünftige Projekte vor, die der Vorstand sich vorgenommen hat. Zum Zeitpunkt der Versammlung waren die Vorbereitungen für die „Steinhagen-Ausstellung“ bereits in vollem Gange.

Aber auch bei den „Rahlstedter Kulturwochen“ will sich das Heimatarchiv mit einer Ausstellung beteiligen, Arbeitstitel: Verlorene Schätze.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erlangung der Gemeinnützigkeit. Der Vorstand beschäftigt sich seit etwa einen halben Jahr mit dieser sehr komplizierten Materie und wird seine Bemühung weiter fortsetzen.

Geplant ist auch, zielgerichtete Computerabende für Erwachsene zu veranstalten. Nach den Vorgaben der Teilnehmer sollen Themen wie Internet, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation u.ä. vermittelt werden.

Nach dem Jahresbericht des Vorstandes folgten die Berichte des Schatzmeisters Ulrich Brandt und der Kassenprüfer. Letzterer wurde von Joachim Schütt vorgetragen, der

dem Schatzmeister eine tadellose Buchführung bescheinigte und der Versammlung empfahl, den Vorstand zu entlasten. Die anwesenden Mitglieder folgten der Empfehlung. Nach diesem letzten Bericht konnte nun die Neuwahl des Vorstandes beginnen. Dazu hatte der Vorstand bereits in der Einladung zu der Versammlung Kandidaten vorgeschlagen. Weitere Kandidaten meldeten sich nicht.

Sehr souverän übernahm Wera Tränkler die Leitung des ersten Wahlganges, da Horst Schwarz als Kandidat selbstverständlich nicht seine eigene Wahl durchführen konnte. Unterstützt wurde sie von Frau Dr. Föcking und Herrn Werdermann, welche die Stimmzettel einsammelten und auszählten (bei allen Wahlgängen).

Die Positionen des Vorsitzenden, seiner Stellvertreter, des Schatzmeister und des Schriftführers mussten einzeln gewählt werden. Alle Kandidaten erhielten deutlich über 90 % der Stimmen.

Der Vorstand für die Amtsperiode 2012 bis 2015 setzt sich wie folgt zusammen: Horst Schwarz (Vorsitzender), Jens Seligmann (1. stv. Vorsitzender), Jürgen-Robert Wulff (2. stv. Vorsitzender), Ulrich Brandt (Schatzmeister) und Jutta Ewert (Schriftführerin).



Ein Teil des neu gewählten Vorstandes

FOTOS: KAREL MADERYC UND JENS SELIGMANN

Als Beisitzer wurden gewählt: Hanne-Lore Barthels, Helmut Buschick, Sven-Olof Carlsson, Dr. Gisbert Gürth, Karel Maderyc, Gerhard Sinzig und Monika Sinzig.

Zum Schluss dankte Horst Schwarz den ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Eckard Hübener, Annemarie Lutz und Peter Meincke für ihre geleistete Arbeit.

Um 22.15 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Jens Seligmann



Pflege der Denkmal- parkanlage Remstedtstraße

FOTO: GERHARD SINZIG



Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins,
die Natur in diesem Frühjahr kündigt sich langsam an, und damit bietet sich bei warmen
Sonnenschein das Verweilen auf den beiden Sitzbänken in der kleinen Anlage an.

Wir wollen die Pflegemaßnahmen wieder aufnehmen:

Zu den festgelegten Terminen: (4. Sonnabend im Monat um 16.00 Uhr)

23. Juni, 28. Juli, 25. August, 22. September 2012

Arbeitskreis Natur und Umwelt (Gerhard Sinzig)




SOZIALER DIENST
Karin Kaiser
GmbH

Rahlstedter Bahnhofstr. 7
22143 Hamburg
Tel. 040/677 32 47
Fax 040/677 94 40
kakaiser@t-online.de
www.sozialerdienst.de

Ambulante Alten-
und Krankenpflege

Nacht- und Notruf-
bereitschaft (24h)

Pflegekurse

Individ. Schulungen für
pflegende Angehörige

Beratung im Rahmen
der Pflegeversicherung

Eingliederungshilfe
nach SGB XII/§53/54



Wir helfen!

Rufen Sie uns an.
Tel. 677 32 47

BOHNFOHRT

Omma stigt in'n Toch un sett sick kommodig op'n frie'n Platz an'n Gang. Güntsiet an't Finster sitt'n Mann un hett de Zeitung utbreed. Half verdeckt he Een blangen em. De sitt dor aver mit slaten Oogen un'n Knopp in't Oohr. He höört luud Dudelfunk. Blangen Omma sitt liekers Een mit Dudelfunk. So kann se sogoor in Stereo mithöörn. Twoors sünd dat twee verscheeden Leeder, aver na ja, een kann je nich allens hebben. Aver se höört düütli de Damp-Ramm un woans de Rammbuck in'n Takt op un dol geiht. Liek so as op de Buustee in ehr Straat. Op de anner Siet sitten twee Lüüd, de speelt mit ehr Handys. Een hett ok so'n Dudelfunk-Knopp. De Deern snackt mit'n Handy. Aha, se snackt mit Lisa, kreeg Omma klook. Se vertell ehr luud un düüdli dat Nieste ut de Firma. Mol opreegt, mol mit hucheln un gnickern vertell se mit ehr Sluderee een Schandaal na'n annern. Un Omma sitt middenmang in't Schehnis. To geern much se je weeten, wat de Lisa nu op soveel Nieges antert. Dat is nu wüekli schaad. So kann Omma blots luustern. Twüschendörch kann se je ok nich nafrogen, dat se dat beter begriepen kann, wat dor los is. Nix, – se mutt sick dat anhöörn, wat se dat will or nich. Dat best is, dach se, einfach ut'n Finster kieken un so doon, as wenn se harhörig is. Omma denkt, „Villicht müch de Deern je later noch mit mi dor över snacken, sodraa se fardig is mit ehr Tratscheree. Aver se wartt nich fardig. De Tiet geiht hen bit de Toch op'n Hauptbohnhoff höllt, 'neem all de Lüüd utstiegen mööt. Elkeen geiht inne anner Richt, de jung Deern, de Lüüd mit ehrn Dudelfunk un de Damp-Ramm dor bin un ok de Zeitungsleser. Omma överleggt: „To schaad aver ok, dat harr ik je to geern beten neeger wüsst.“

Günter Wilcken

- *freundlicher Service*
- *fachkundige Mitarbeiter*
- *für optimalen Hörerfolg*

Wir sind Ihre Hörberater.

HÖRGERÄTE

Susanne

22926 Ahrensburg
Große Straße 9 a
Tel. (0 41 02) 5 86 84

22143 Hamburg
Rahlstedt Center
Schweriner Straße 12
Tel. 677 56 33

KOCH GMBH

Kindermusical in Rahlstedt

Zum 15. Mal präsentiert die Kantorin Ulrike Frick ihr Kindermusical in der Alt-Rahlstedter Kirche. Seit 1998 kommt jedes Jahr ein neues Stück zur Aufführung.

Mit großer Begeisterung und viel Eifer proben die Kinder und Jugendlichen, basteln gemeinsam die Kulissen und fertigen mit Unterstützung der Eltern ihre Kostüme zum größten Teil selbst an. Musikalisch unterstützt werden sie von der Elternband und dem Elternchor.

Und damit ihnen nicht langweilig wird, führt der Kinder- und Jugendchor jedes Jahr zu Weihnachten noch ein Krippenspiel auf.

Die Musicalaufführungen am Kirchturm Alt-Rahlstedt seit 1998 (ohne Krippenspiele)

1998	Der Regenbogenfisch	2007	Der große Turm – die Geschichte über den Turmbau zu Babel
1999	Die Bremer Stadtmusikanten		
2000	Robinson Crusoe	2007	Musical über David
2001	Der verlorene Sohn	2008	Arche Noah
2002	Die Hochzeit zu Khana	2009	Jona und der Wal
2004	Zachäus	2010	Joseph und seine Brüder
2005	Der barmherzige Samariter	2011	Königin Esther
2006	Die Mauer von Jerichow	2012	Der Jünger Petrus



Simon, wirf die Netze aus ...!

PETRUS – das Sommermusical des Kinder- und Jugendchores und der Elternband und des Elternchores Alt-Rahlstedt – Leitung: Ulrike Frick



Die Geschichte von Simon, einem einfachen und ungehobelten Fischer, der sich mit Fragen beschäftigt, auf die wir endlich eine Antwort gefunden haben:

Ist es normal, dass ständig die Netze der Fischer leer sind? Haben römische Soldaten wirklich keine Angst? Wird Petrus an seinen Schuldgefühlen zugrunde gehen? Und warum hat der Jünger Andreas ständig schlechte Laune?

Antworten auf diese und viele andere Fragen gibt es im neuen Musical „Petrus“, für das wir seit der Chorfreizeit im Januar proben. Rund 60 Kinder und Jugendliche spielen und singen die Geschichte des Fischers Simon, der mit seinem Bruder und zwei Freunden vom Fischhandel lebt.

Eines Tages, sie haben mal wieder nichts gefangen, begegnen sie Jesus, der ihnen auf wundersame Weise hilft, ihre Netze zu füllen. Dies ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft und einer spannenden und langen Reise.

Simon, der später als Petrus bekannt wird, staunt nicht schlecht über die Wunder, die Jesus tut.

In der Stunde, als Jesus einen echten Freund braucht, wird Petrus ihn aus großer Angst verleugnen und muss sich mit seinen Schuldgefühlen auseinandersetzen.

Wird die Freundschaft von Jesus und Petrus das alles überstehen?

Die Antwort darauf gibt es am

**Sonnabend, 16. Juni 2012 um 15 Uhr und
am Sonntag, 17. Juni 2012 um 11 Uhr im Familiengottesdienst
in der Kirche Alt-Rahlstedt (Rahlstedter Straße 79)**

Der Eintritt ist frei! – Wir freuen uns über eine Spende für die Arbeit des Kinder- und Jugendchores Alt-Rahlstedt.

Text Ulricke Frick / Fotos Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt



Nordland-Apotheke
Christina Gloyer
Spitzbergenweg 32
Im Einkaufszentrum Meiendorf
22145 Hamburg · Tel.: 678 65 77 · Fax: 67 94 11 52

Alaska-Apotheke
Silke Gutzmann
Alaskaweg 2 · Ecke Saseler Straße
22145 Hamburg
Telefon 678 52 53 · Fax 678 20 93



**Lillencron
Apotheke**

Dr. Ulf Haverland
Rahlstedter Bahnhofstr. 8
22143 Hamburg
Tel. 040 / 677 03 15
www.apo-apo.de

Bernstein-Apotheke
Beate Thomsen
Hermann-Balk-Straße 112
22147 Hamburg
Telefon 644 90 02

Berner Apotheke
Helmut Thomsen
Hermann-Balk-Straße 139
22147 Hamburg
Telefon 644 90 81


HERZAPOTHEKE
Die Gesundheit liegt uns am Herzen
Dr. Köhler
Rahlstedter Bahnhofstraße 11
Tel.: 675 80 322
Fax: 675 80 324

Gutenberg-Apotheke
Anne Kathrin Rudolph
Düpheid 24
22149 Hamburg
Telefon 672 57 58

Vital Apotheke
Peter G. Schulz
Scharbeutzer Straße 104 B
22147 Hamburg
Telefon 648 60 760 · Fax 648 60 763

Hirsch-Apotheke
Michael Peitz
Rahlstedter Straße 41
Hamburg-Rahlstedt
Telefon 672 33 00

DRIVE-IN-APOTHEKE
Stapelfelder Str. 84 · 22143 Hamburg
Telefon 677 46 46 · Fax 24 82 58 28
E-Mail: service@drive-in-apotheke.biz
www.drive-in-apotheke.biz


Pongs APOTHEKE
Martin Pongs
Schweriner Straße 17 · 22143 Hamburg
Telefon 677 80 80-81 · Fax 677 82 79
E-Mail: info@pongs-apotheke.de Internet: www.pongs-apotheke.de

 **Oldenfelder Apotheke** 
Anja-Katrin Schulz-Suck
Die Apotheke für die ganze Familie Ihre Service Apotheke
Alter Zollweg 192 · 22147 Hamburg
Telefon 6 47 00 71 · Telefax 6 47 64 82
e-mail: oldenfelderapo@aol.com
Internet: www.oldenfelder-apotheke.de


NOVA APOTHEKE
Rahlstedt
Schweriner Straße 8-12
RAHLSTEDT/CACSEN
22143 Hamburg
Tel.: 040 / 677 40 94
040 / 66 99 90 60
Fax: 040 / 677 40 95
info@nova-apotheke-rahstedt.de
www.nova-apotheke-rahstedt.de

GLASEREI

Spiegel

Tiffany

PAUL SCHULZ
Inhaber Thorsten Schulz

Rahmen • Glas-Schleiferei • Isolierverglasung • Bleiverglasung

Rahlstedter Strasse 52 · 22149 Hamburg
Tel. 672 39 09 · Fax 672 00 39

KURZ IM BLICK

Personen und Fakten – rund um Rahlstedt

Am 22. Februar 2012 wurde das „Haus am See“ in Hohenhorst feierlich eröffnet. Viele Besucher konnten sich von dem neuen Community Center einen ersten Eindruck verschaffen. Es bestand die einhellige Meinung, dass hier ein entscheidender Beitrag für die Entwicklung des Stadtteils gelungen ist.

Gemeinsam haben Sozialsenator Detlef Scheele und Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff im Beisein der künftigen Hauptnutzer und von Vertretern aus dem Stadtteil das „Haus am See“ offiziell eröffnet.

„In diesem Community Center finden die Menschen aus Hohenhorst viele Beratungs- und Bildungsangebote unter einem Dach. Zugleich ist das Center ein schön gestalteter Treffpunkt, der den Stadtteil aufwertet. Senatspolitik und lokale Initiativen haben sich hier in idealer Weise ergänzt“, erklärte Senator Detlef Scheele bei der Eröffnung.

* * *

Über die Palmen wurde in den letzten Monaten ausgiebig berichtet, Rahlstedts „Fluch der Karibik“ schaffte es sogar bis ins Fernsehen. Das ist an dieser Stelle aber nicht das Thema. Erfreulich sind die Lehren, die Politik und Verwaltung aus den Vorgängen gezogen haben. Bei der Neugestaltung des Helmut-Steidl-Platzes wird sehr viel Wert auf Transparenz und Bürgerbeteiligung gelegt.

Zwei Informationsveranstaltungen haben bisher stattgefunden, weitere sollen folgen. Der Bürgerverein wird die weiteren Entwicklungen beobachten und zeitnah auf seinen Internetseiten darüber berichten.

Allerdings ist auch ein kleiner Rückschritt zu vermerken. Bei der Benennung des „Palmenplatzes“ hat es mit Transparenz und Bürgerbeteiligung nicht ganz so gut funktioniert. Entgegen seiner Ankündigung hat der Regionalausschuss Rahlstedt dann doch eine Entscheidung im „stillen Kämmerlein“ getroffen. Ca. 30 Vorschläge lagen den Politikern vor, einige davon wurden mehrfach genannt. **BEI DEN WANDSETERRASSEN** hatte nach Angaben des Ausschusses die meisten Nennungen und wurde daher zur Prüfung beim Hamburger Staatsarchiv vorgelegt. Eine weitere Bürgerbefragung gab es nicht.

* * *

Mit Namen geht es auch gleich weiter. Nach dem Willen der Schulkonferenz des Gymnasiums Rahlstedt wird die neue Mehrzweckhalle den Namen **FORUM Gymnasium Rahlstedt** tragen. Die letzte Entscheidung trifft der Hamburger Senat.

* * *

Gebaut wird in Rahlstedt wie schon lange nicht mehr.

Das Gebäude Rahlstedter Straße / Schweriner Straße (ehemals Hameister) ist fast fertig. Architekt Meier plant schon das nächste Haus in der Rahlstedter Bahnhofstraße. Nach dem Aus für das Fachhaus Möller soll an diesem Platz ein neues Gebäude mit Geschäften, Büros und Wohnungen entstehen.

Wohnungen sollen auch auf dem Gelände der alten Lackfabrik und in dem ganz frisch eingeweihten **Steinhagenweg** gebaut werden. Und nicht zu vergessen das neue Gebäude am Helmut-Steidl-Platz

Während diese Projekte kurz vor ihrer Fertigstellung stehen bzw. die Planungen weit fortgeschritten sind, wird es mit der S-Bahn nach Ahrensburg noch etwas dauern.

Aber auch hier ist man soweit wie noch nie, wie viele Insider bestätigen. Die so genannte Vorentwurfsplanung soll noch in diesem Jahr beginnen.

* * *

PARKRESIDENZ RAHLSTEDT

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft...

EINZUG IN EIN KÖNIGLICHES LEBEN



Willkommen in einer neuen Zeit, in der die Freiräume Ihres Lebens größer sind als die Pflichten: In unseren Parkresidenzen Alstertal und Rahlstedt halten Ihre Ansprüche an Lebensqualität auf hohem

Niveau sorglosen Einzug. Das Leben in unseren Senioren-Residenzen, die schönes Wohnen und umfassende Betreuung ideal verbinden, ist für Sie garantiert der richtige Schachzug:

- | | |
|---|--|
| ☞ Appartements mit Loggia, großen Dachterrassen oder Wintergärten | ☞ Amphitheater für Konzerte, Vorträge, Hausmusik |
| ☞ Restaurant, Café, Bar, Bibliothek, Musikzimmer | ☞ Spiel- und Arbeitskreise, Fremdsprachenkurse |
| ☞ Gymnastikraum, Hallenschwimmbad | ☞ Pflegestation und ambulante Hauspflege |
| ☞ Parkartige Gartenanlage mit Teichen und Spazierwegen | ☞ Tiefgarage |
| | ☞ Keine Kautions-, keine Mietvorauszahlung |

PARKRESIDENZ GREVE & CO
Parkresidenz Rahlstedt
Rahlstedter Str. 29 • 22149 Hamburg-Rahlstedt
Telefon: 040/67 37 3 - 0 • Fax: 040/67 37 3 - 500
parkresidenz.rahlstedt@t-online.de
www.parkresidenz-rahlstedt.de



Bei vielen Vereinen und Parteien in Rahlstedt gab es in den vergangenen Monaten Vorstandswahlen. Die meisten Vorsitzenden wurden auf ihrem Posten bestätigt: Ole Thorben Buschhüter (SPD-Distrikt Oldenfelde), Ekkehard Wysocki (SPD-Distrikt Rahlstedt), Karl-Heinz Warnholz (CDU-Ortsverein Rahlstedt), Horst Schwarz (Bürgerverein Rahlstedt).

Bestätigt wurde auch Heide-Marie Seubert (Rahlstedter Kulturverein), die allerdings ankündigte, für dieses Amt nur noch zwei Jahre zur Verfügung zu stehen. Bei der Mitgliederversammlung des Kulturvereins stellte sie als mögliche Nachfolgerin Carmen Hansch vor.

Einen Wechsel gab es beim SPD-Distrikt Meiendorf, dort übernahm Justin Grapentin den Vorsitz. Außerplanmäßig übernahm Katharina Joanowitsch (KulturWerk Rahlstedt) den Vorsitz von Tobias Gohlis, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgab. Ebenso gab Heinz Matelson (AMTV) seinen Posten ab, den Vorsitz über den Sportverein führt jetzt Peter Slama. Der Vorstand des AMTV ernannte Heinz Matelson zum Ehrenvorsitzenden.

*Ekkehard Wysocki
(Mitglied der
Hamburgischen Bürgerschaft)
(Assistenz: Jens Seligmann)*

MUSIK in der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt

**Am 19. August 2012 um 17.00 Uhr
Kirche Alt-Rahlstedt, Pfarrstraße 19**

Wandsewanderwegkonzert 2012

Lautenmusik aus dem Naclerus-Lautenbuch

Johannes Naclerus (1579–1655) – Pastor und Lautenist in Nordfriesland

Gespielt, referiert und in Bildern dargestellt von Ralf Jarchow (Renaissance-Laute)

Lange wurden Lautenquellen nur im Fokus bedeutender Komponisten wie Milano, Dowland, Weiss etc. betrachtet und beachtet. Erst seit wenigen Jahren beginnt man sich eingehender mit sog. Studentenhandschriften zu befassen, sie als solches zu erforschen und nicht nur als Quelle zum Repertoire berühmterer Lautenisten anzusehen. Schließlich machen diese Handschriften einen Großteil des Lautenrepertoires aus, aus dem wir viel über bedeutende Lautenisten lernen konnten, aber künftig noch mehr über den alltäglichen Gebrauch der Laute von Amateuren lernen sollten. Und gerade hier finden sich immer wieder einige Perlen unter den Stücken, die zwar einfach, aber doch unerwartet gut sind.

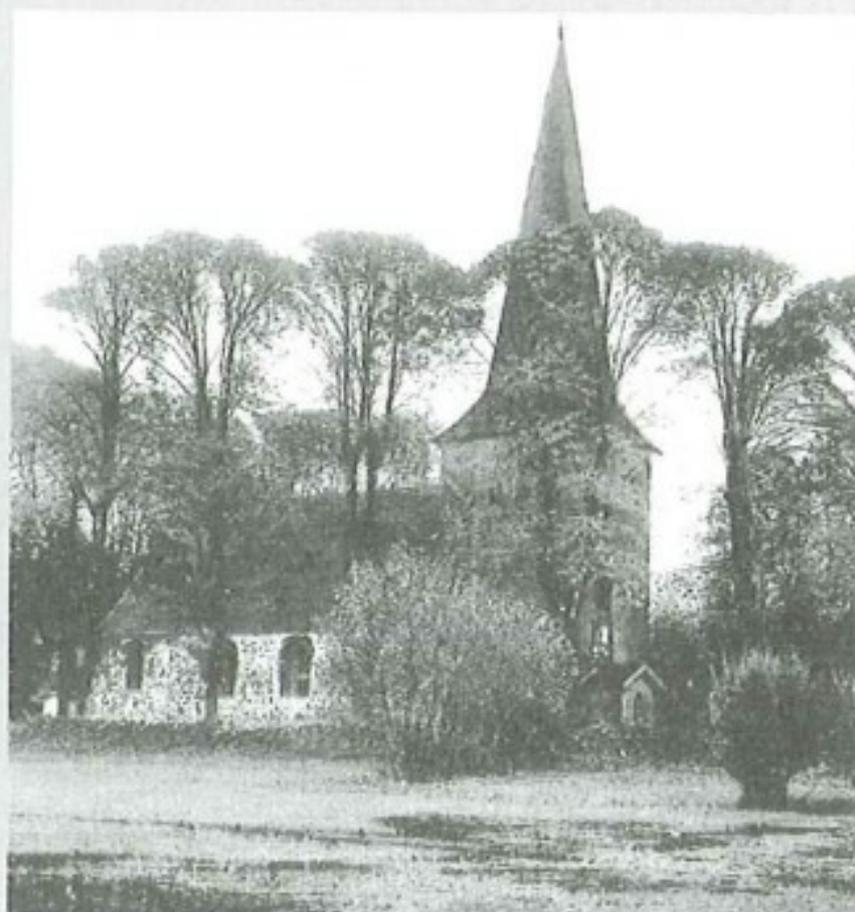
Im Hinblick auf das zur Gänze bekannte klassische Lautenrepertoire, lässt sich dieses durch Stücke mit einem insgesamt geringeren Schwierigkeitsgrad aus solchen Studenten-

handschriften gut erweitern und auch für didaktische Zwecke verwenden.

All das finden wir in dem Lautenbuch von Johannes Naclerus (1579 bis 1655). Diese viel zitierte Handschrift wurde erstmals 1889 anonym erwähnt und erfuhr bis heute eine beachtliche Rezeption.

Eintritt: 8,- Euro
an der Abendkasse /
Schüler: frei

Postkarte aus
dem Jahr 1907
(Heimatarchiv des
BV Rahlstedt)



**Kulturkreis der ev.-luth. Markus-Gemeinde
Hohenhorst, Rahlstedt-Ost,
unterstützt vom Förderverein Dankeskirche e.V.**

August 2012, September 2012 und Oktober 2012

An jedem vierten Donnerstag im Monat trifft sich um 19.30 Uhr im Untergeschoss des Gemeindehauses Kielkoppelstraße 51 der Kulturkreis.

Der Eintritt ist frei. – Wir bitten jedoch um eine kleine Spende für den Erhalt der Dankeskirche. Gäste sind immer willkommen!

Im Juli 2012 ist Sommerpause

Donnerstag, 23. August 2012	Neues vom Hamburger Hafen <i>Referent: Herr Dittmar Lemke – Vorstandsmitglied der Mittelstandsvereinigung</i>
Montag, 17. September 2012 19.00 Uhr	Rahlstedt – Gestern und Heute <i>Referent: Herr Ekkehard Wysocki – Mitglied der Hamburger Bürgerschaft</i>
Donnerstag, 27. September 2012	Strafvollzug in Hamburg <i>Referent: Dr. Karlheinz Ohle</i>
Sonntag, 30. September 2012	Es gastieren die CORICALS in der Dankeskirche <i>Programm: Siehe Aushang</i>
Donnerstag, 25. Oktober 2012	Ein aktuelles Kunstthema 2012 <i>Referentin: Frau Claudia Schrader – Mitarbeiterin der Hamburger Kunsthalle</i>



VERANSTALTUNG der MiGG-Seniorengemeinschaft Rahlstedt e. V.

Samstag, 25. August 2012 – 16.00 Uhr – Gulaschsuppe mit Musik

Musikalisch entführt das Duo „Csárdas-Paprika“, Susana und Istvan, Sie in die Welt der Operette mit Melodien von Kálmán, Lehár und Ábrahám. Die bekannten Lieder, werden mit Schwung und Begeisterung vorgetragen. Nach ihrem Studium begann Susana M. Farkas, geboren in Budapest, eine Gesangsausbildung, zuerst bei ihrer Mutter der Opernsängerin Tereza Seehafer-Farkas, dann bei dem Opernsänger Stefan Seehafer. Istvan Gulyas ist in Budapest geboren. Er besuchte eine Kindermusik- und Fachschule mit Schwerpunkt Gesang.

In der Pause servieren wir eine „Ungarische Gulaschsuppe“ mit Beilagen und Getränken.

Ort: Restaurant „Cafe Ole“, Schweriner Straße.

Eintrittskarte pro Person inkl. Gulaschsuppe / Beilage und ein Getränk. 8,00 Euro

Anmeldung: Herr Mamero – Tel. 23 84 41 26



Ruge

BESTATTUNGEN

Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall



- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Anonymbestattung
- Hausaufbahrung
- Moderne, individuelle Trauerdekorationen und Trauerfloristik
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Bestattungsvorsorgevertrag mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Sterbegeldversicherung über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Mit persönlicher Beratung und kompetenter Hilfe stehen wir Ihnen in allen Bestattungsfragen zur Seite.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 und 158
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



Heizungs- und Klimatechnik

Öl- und Gasfeuerungen · Kundendienst

Loux

Ing.

22149 Hamburg · ☎ 040-673 97 10
Rahlstedter Straße 12-14

VERANSTALTUNGEN

Parkresidenz Rahlstedt

Rahlstedter Straße 29 · 22149 Hamburg-Rahlstedt

KULTURANGEBOT

JUNI BIS SEPTEMBER 2012

Juni 2012

Donnerstag,
7. Juni
19.00 Uhr

ALSTERGESCHICHTEN

Amüsante, vergnügliche und pointenreiche Feuilletons sind eine Spezialität des begnadeten Erzählers und Autoren KURT GRO-BECKER. In seinem neuen Buch „Alstergeschichten – kleine Laudatio auf Hamburgs große Liebe“ – spannt er den literarischen Bogen vom Mittelalter bis hin zu den großen „Lustbarkeiten“, für die unsere Alster eine ideale Kulisse bot.

Eintritt: 8,50,- €

Dienstag,
19. Juni
19.00 Uhr

„Schottland“ – Dia-Vortrag

Erleben Sie die wilde Natur Schottlands samt ihrer kulturellen Reize in einem Dia-Vortrag, denn kein anderes europäisches Land bietet wohl eine solche Mischung in beinahe vollendeter Harmonie. Ob die Referentin Dr. Angelika Wosegien auch das Ungeheuer „Nessie“ gesichtet hat, wird allerdings an dieser Stelle noch nicht verraten.

Eintritt: 6,50 €

September 2012

Donnerstag,
6. September
19.30 Uhr

„STREIFZÜGE DURCH AMSTERDAM“ – Dia-Vortrag

Amsterdam – welch eine faszinierende Stadt! Seien es die malerischen Grachten mit den Brücken, Kanälen, Hausbooten und Häuserzeilen oder die Kunstschatze, die in den vielen Museen auf Besucher warten, seien es Stadtspaziergänge entlang der Geschichte einer multikulturellen Gesellschaft samt ihrer sich von der Renaissance bis in die Moderne spannenden Architektur.

Eintritt: 6,50 €

Donnerstag,
13. September
19.30 Uhr

KLAVIERABEND

Die außergewöhnliche pianistische Begabung von Ekaterina Dubkova verblüffte bereits im frühen Kindesalter. Ihre Solokonzerte verlangen der Künstlerin höchste Virtuosität ab und fordern jene spontan wirkende Entfaltung ihrer emotionalen Energie, die das Publikum so nachhaltig fasziniert. In der Parkresidenz spielt sie Werke von u.a. Brahms und Liszt.

Eintritt: 8,50 €

Donnerstag,
20. September
19.30 Uhr

„STELLA & MA PIROSCHKA“

In seinen sehr persönlichen Programmen erweckt das Ensemble „Stella & Ma Piroshka“ die faszinierende Welt der Klezmermusik zu neuem akustischen Dasein. Ohne die Verbindung zum Ursprung zu verlieren!

Eintritt: 8,50 €

Donnerstag,
27. September
19.30 Uhr

„I DID IT MY WAY!“

Hätten Sie es vermutet? „Deutschlands beste Swing-Jazzer“ kommen aus Bremen! Die ganz spezielle Inspiration der „SWINGIN' FIREBALLS“ speist sich allerdings aus dem amerikanischen Entertainment der 50er und 60er Jahre. Ihr Metier sind Flair und Glamour der eleganten Shows von Las Vegas, aber primär – die Musik dieser schillernden Epoche.

Eintritt: 10,- €

Oktober 2012

Donnerstag,
4. Oktober
19.30 Uhr

DIE KAISER TANZ-SHOW

Sie sind die Kaiser von Walzer, Tango und Slowfox aber auch von Cha Cha Cha, Paso Doble, Samba und Jive – die „Deutschen Meister über zehn Tänze 2011“, Jurij und Aleksandra Kaiser, begeistern bei ihren Turnierauftritten. Ebenso effektiv gestaltet das Paar seine atemberaubenden Konzert-Shows, wobei es eine enorme Kreativität beweist.

Eintritt: 8,50 €

Karten-Vorverkauf täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr
und an der Abendkasse der Parkresidenz Rahlstedt
Rahlstedter Straße 29, Telefon: 67 37 3-0



LAMBERT
VERWALTUNG · VERKAUF · VERMIETUNG



Ihr Immobilienpartner in Rahlstedt.

Wir sind spezialisiert auf den regionalen Markt in Rahlstedt und Umgebung. Hier sind wir seit über 25 Jahren zuhause.

Dipl. Immobilienwirtin Carola Lambert
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 040-60 90 47 00

Kösliner Str. 37a · 22147 Hamburg · www.lambert-immobilien.de



MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN

ihr Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.
Erfahren. Preiswert. Zuverlässig.

Tonndorfer Hauptstraße 174 a · 22045 Hamburg

Telefon 66 33 34 · Tag u. Nacht



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz,
und mehr...

VELUX

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

謝謝*



*** Danke!** Mit Ihrer Spende an den WWF helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tier- und Pflanzenarten zu schützen.

**Konto 2000, Bank f. Sozialwirtschaft,
BLZ 550 205 00**

WWF Deutschland
Rebstocker Str. 55, 60326 Frankfurt
Infos zur WWF-Arbeit: www.wwf.de
oder 0 69 / 7 91 44 - 142



BEITRITTSERKLÄRUNG zum Bürgerverein Rahlstedt e.V.

BITTE IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN



Ich / Wir erkläre(n) hiermit den Beitritt zum _____

Nachname: _____ Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Nachname: _____ Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Firma / Verein o.ä.: _____ Telefon: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail-Adresse _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich:

Einzelpersonen:	20,- Euro – Ehepaare / Partner:	30,- Euro
Kinder / Jugendliche (bis 18 Jahre):	1,- Euro (dieser Beitrag wird in bar erhoben)	
Firmen / Vereine:	35,- Euro	

Datum: _____ Unterschrift: _____
(bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Ich / Wir zahlen eine einmalige Spende bei Beitritt in Höhe von _____ Euro.
(Leider gestattet der Gesetzgeber dem Bürgerverein nicht, eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung auszustellen.)

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

(dies ist bei der ehrenamtlichen Mitgliederverwaltung eine große Hilfe)

Bitte buchen Sie den Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von _____ Euro von meinem / unserem Konto ab.

Kontoinhaber: _____ Bank: _____

BLZ: _____ Konto-Nr.: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Ich / Wir wurde(n) erworben durch: _____

Bürgerverein Rahlstedt e.V. · Nydamer Weg 18 b · 22145 Hamburg-Rahlstedt
Telefon / Telefax: 040 / 678 95 03

Konto: Postbank Hamburg (BLZ: 200 100 20) Kto.-Nr.: 2871 43 200

Dieses Formular können Sie auch von unserer Internetseite herunterladen.

Sprechstunde in der Geschäftsstelle: mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Heimatarchiv: Tag der offenen Tür jeden zweiten Mittwoch im Monat, von 11.00 bis 17.00 Uhr
(oder nach Absprache)



Landgasthof
»BRAAKER KRUG«

Inh. Familie Steenbock
Tel. 040 / 675 95 40

Hier finden Sie, was
Sie zur Gemütlichkeit brauchen

Gepflegtes Bier
Herzhaftes Essen

Impressum

Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Geschäftsstelle: Nydamer Weg 18 b, 22145 Hamburg-Rahlstedt,
Telefon und Fax 040/678 95 03
Sprechzeiten: **mittwochs 17-19 Uhr** (außer Juli und August)
E-Mail: redaktion@bv-rahlstedt.de – www.bv-rahlstedt.de

Heimatarchiv: Nydamer Weg 18 b, 22145 Hamburg-Rahlstedt, Tel. u. Fax 040/678 95 03
heimatarchiv@bv-rahlstedt.de
Öffnungszeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat (außer Juli/August/Dez.)
jeweils von 11-17 Uhr

Vorsitzender: Horst Schwarz
Schatzmeister: Ulrich Brandt
Konto: Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20) Konto-Nr. 2871 43-200
Herausgeber: Bürgerverein Rahlstedt e.V.
Redaktion: V.i.S.d.P. Horst Schwarz, Buchwaldstraße 99, 22143 Hamburg,
Jens Seligmann, Ekkehard Wysocki

Verlag und Anzeigen: Soeth-Verlag Ltd., Markt 5, 21509 Glinde,
Tel. 040/18 98 25 65, Fax 040/18 98 25 66 – E-Mail: info@soeth-verlag.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag bereits enthalten.
Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Redaktion. – Die namentlich gekennzeichneten Beiträge
geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2012: 29. Juli 2012

E *Feinkost Hinrichs*

EDEKA

EDEKA Feinkost Hinrichs • Brockdorffstr. 94-96 • 22149 HH
Telefon: 040 / 673 91 353 • Fax: 040 / 673 91 354
Mail: hinrichs.nord@edeka.de



DOLBERG & PARTNER

Das Firmennetzwerk in Hamburgs Nord-Osten
Email: info@dolbergundpartner.de



VERLAG SATZ DRUCK KALENDER

Von der Vereins- bis zur Firmenzeitschrift
Ob Flyer oder Geschäftsausstattung
Bürokalender vom Streifenkalender
bis zum 5-Monats-Kalender

Markt 5 • 21509 Glinde

Tel. 040-18 98 25 65

Fax: 040-18 98 25 66

E-Mail: info@soeth-verlag.de • www.soeth-verlag.de



team energie Ahrensburg

Sparsam heizen mit Premium Heizöl:

- **Heizöl EL schwefelarm**
- **Heizöl EL Premium schwefelarm**

Harry Meier · Sören Haase · Telefon 04102 410 04 + 040 672 33 06
team energie GmbH & Co KG · Büningstedter Str. 52 · 22926 Ahrensburg

Wir machen's möglich!

www.team.de